

Noten lesen

Die Grundlagen
des
Notenlesens

ist ein Ausschnitt aus dem
Musiktheorie-Band des Hamburger
Musikums

Ab 7 Jahren



Notenlesen | 1. Aufgabe

© Stephanos Katsaros. Alle Rechte vorbehalten.

Autor & Illustrationen:

Stephanos Katsaros

Hamburger Musikum GmbH
Schule für Musik und Tanz
Bramfelder Chaussee 443-445
222175 Hamburg
Telefon: 040 64089794
Internetadresse : www.hamburger-musikum.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Der kleine Online-Band *Notenlesen* des Hamburger Musikums ist ein Einstieg in die Grundlagen der Musiktheorie. Lerne einfach und schnell, den G & F-Schlüssel zu lesen. Alle Aufgaben sind farbdefiniert für das konzentrierte Lernen (z.B.: gleiche Noten haben die gleiche Farbe)

Der Online-Band *Notenlesen* ist ein Ausschnitt aus dem *Musiktheorie* Band des Hamburger Musikums.

Inhaltsverzeichnis

Das Notensystem	s. 04
Der Violinschlüssel	s. 07
Die Stammtonreihe	s. 09
Die Oktave	s. 11
Die Oktavlagen	s. 12
Der Bassschlüssel	s. 15
Oktavlagen	s. 17

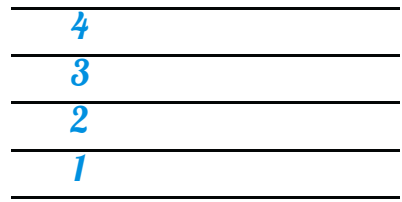
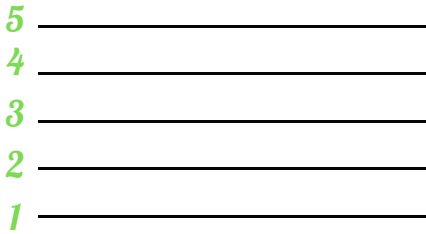
K

Kapitel

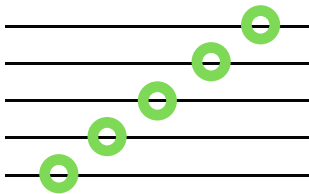


Das Notensystem

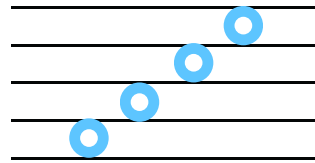
Die Noten sind kleine kreisförmige Symbole. Die Noten schreibt man auf die Notenzeile. Eine Notenzeile hat 5 Notenlinien und 4 Zwischenräume, die von unten nach oben gezählt werden.



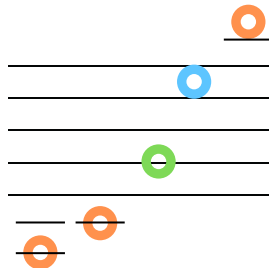
Die Noten können wir auf die *Linien*



oder in die *Zwischenräume* schreiben.



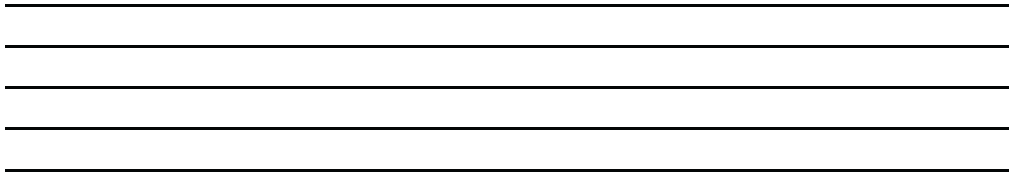
Noten, die unter der 1. oder über der 5. Notenlinie notiert werden, benötigen *Hilfslinien*.



Vor vielen Jahrhunderten kam ein Mönch, namens **Guido von Arezzo**, auf die Idee, die Neumen (Noten) auf, damals noch vier Linien, zu setzen. Die Tonhöhe und die Tonbuchstaben konnten dadurch genau fixiert werden. Später, vor ungefähr **400 Jahren**, entstanden dazu unsere Notennamen.

1.

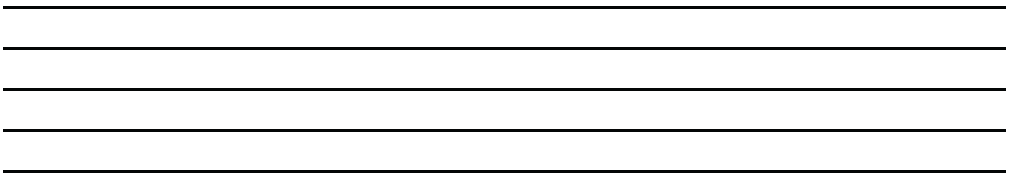
Schreibe **10** Noten auf den 5 Linien. Die Noten darfst du frei aussuchen.



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

2.

Schreibe **10** Noten in den 4 Zwischenräumen. Die Noten darfst du frei aussuchen.



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

3.

Schreibe **10** unterschiedliche Noten. **5** Noten müssen mit Hilfslinien geschrieben werden.



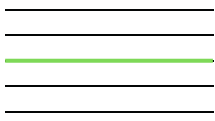
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10



Versuche immer, die Noten so schön und rund wie möglich zu schreiben.
Wenn Du Noten in den Zwischenräumen schreibst, achte darauf,
zwischen den Linien zu bleiben.

4.

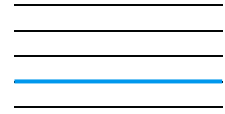
Welche Nummer hat die bunte Linie?



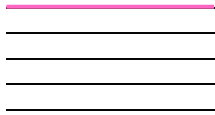
3



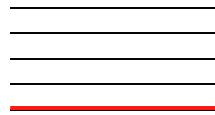
○



○



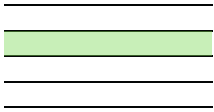
○



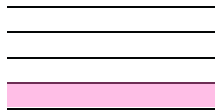
○

2.

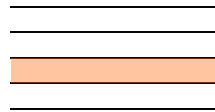
Welche Nummer hat der bunte Zwischenraum?



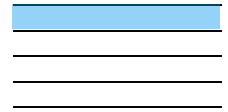
○



○



○



○

3.

Ergänze die richtige Antwort.

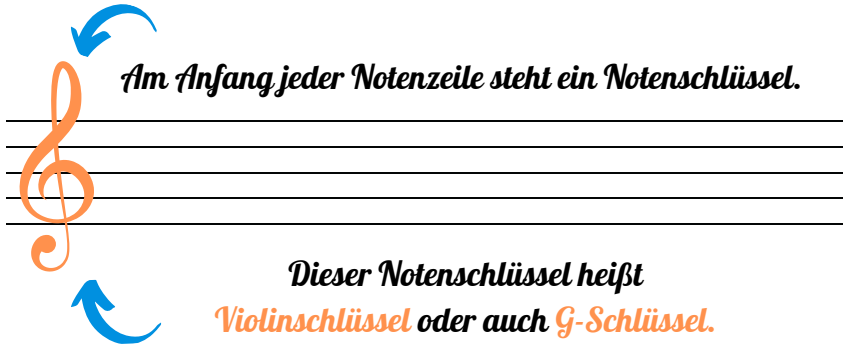
Wie viele Linien hat das Notensystem?

Wie viele Zwischenräume hat das Notensystem?

Werden die Linien und die Zwischenräume von unten oder von oben gezählt?

Wie werden die Linien über und unter dem Liniensystem genannt?

Der G-Schlüssel



Mit seiner Schnecke umkreist und kennzeichnet er den **Ton G** auf der zweiten Notenlinie.

Die 7 Schritte für den perfekten G-Schlüssel

1 Auf der 2. Linie anfangen

2 Einen Halbkreis nach Rechts

3 Bis zu der ersten Linie

4 Über die fünfte Linie hinaus

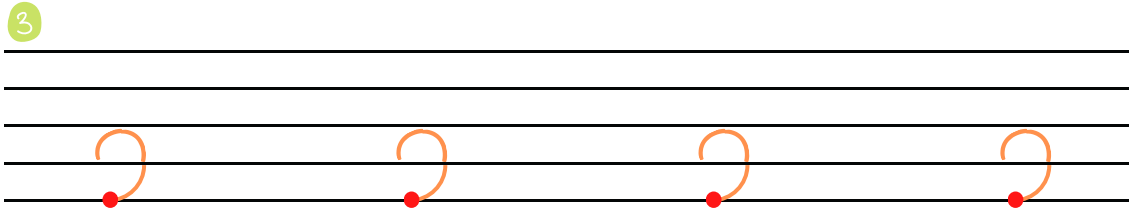
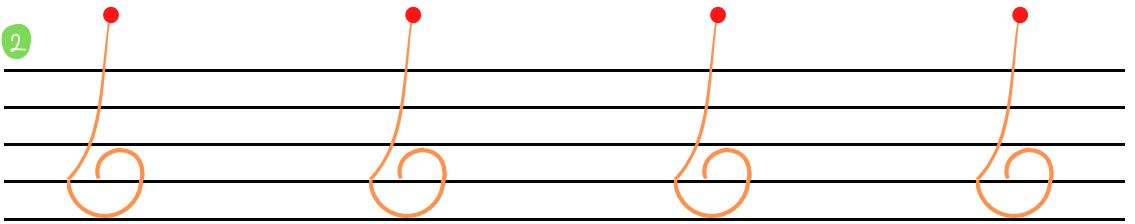
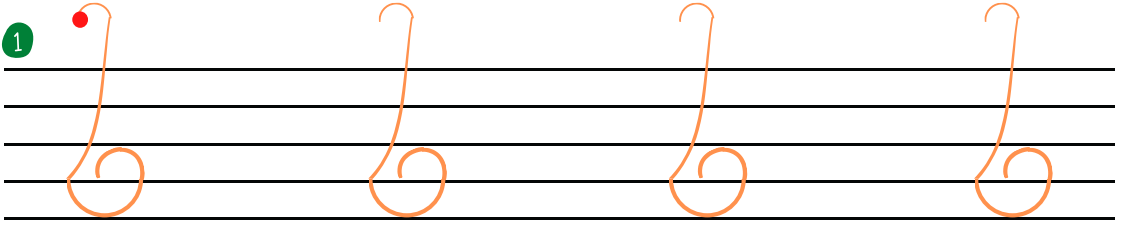
5 Einen Halbkreis nach Links

6 Eine schräge Linie fast durch die Mitte

7 Fertig!

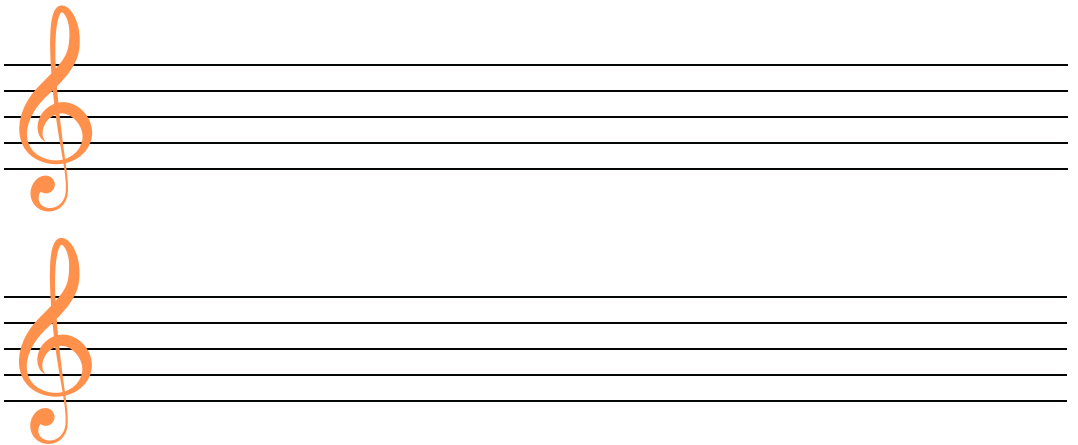
1.

Ergänze die G-Schlüssel



2.

Schreibe deine eigenen G-Schlüssel



Die Stammtönereihe

Die Noten werden in der Tonfolge

C D E F G A H (C)

angeordnet.

Diese Tonfolge nennt man Stammtönereihe, die nach dem Ton H wieder mit einem C beginnt.



Es wäre sehr hilfreich, für das Weiterlernen die Stammtönereihe **auswendig** zu lernen!

Die Notennamen kann man groß und klein schreiben, z.B.:

c d e f g a h (c)

Man kann die Noten auch beziffern:

c¹ d¹ e¹ f¹ g¹ a¹ h¹ c²

Ob man die Noten **Groß, Klein** oder **beziffert**, hängt von der **Tonhöhe** und den **unterschiedlichen Oktavlagen** ab.



Hast du gemerkt, dass die Stammtönereihe dem deutschen Alphabet ähnelt? Aber sie beginnt mit dem Buchstaben **C**.

1.

Stelle die Stamntonreihe in die richtige Reihenfolge.

G F A E C D H

1 2 3 4 5 6 7

2.

Schreibe die nächste Note.

F *G* H D A

C G E

3.

Schreibe die vorherige Note.

H D G A C

G E F

4.

Schreibe die fehlenden Noten.

D E F G

A

D

g

e

H

D

e

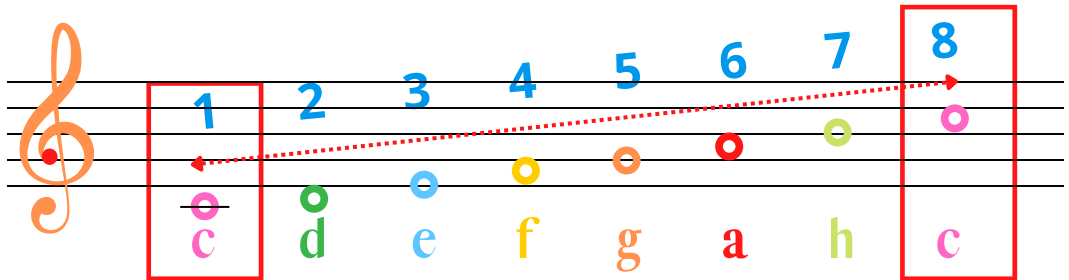
H

Die Oktavlagen im G-Schlüssel

Die Oktave

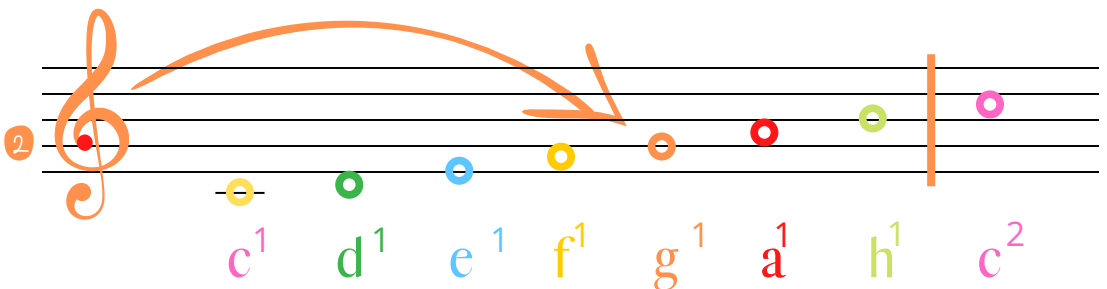
Als Oktave bezeichnet man den Abstand
zwischen zwei Noten mit dem gleichen Namen.

Diese zwei Noten sind acht Schritte (Acht Noten) voneinander entfernt.



Die eingestrichene Oktave

Damit du die Tonhöhe einer Note genau erkennen kannst, werden die **Stammtöne** in Oktavlagen eingeteilt. Die Noten im **Violinschlüssel** beginnen in der **kleinen Oktave** und können bis zur **dreigestrichenen Oktave** notiert werden.



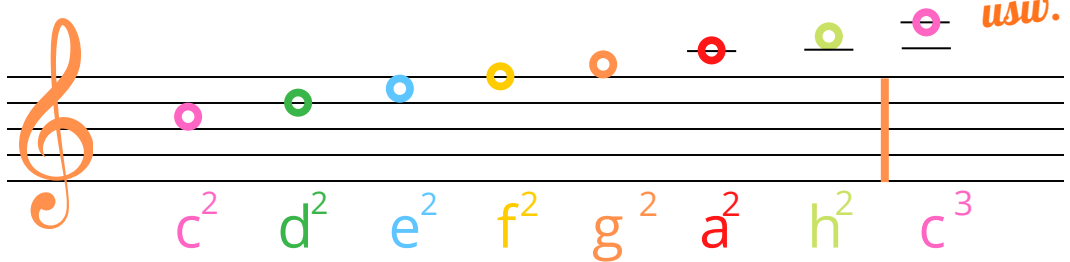
Erinnerst du, dass der **Violinschlüssel** (oder **G-Schlüssel**) mit seiner **Schnecke** den Ton

g¹

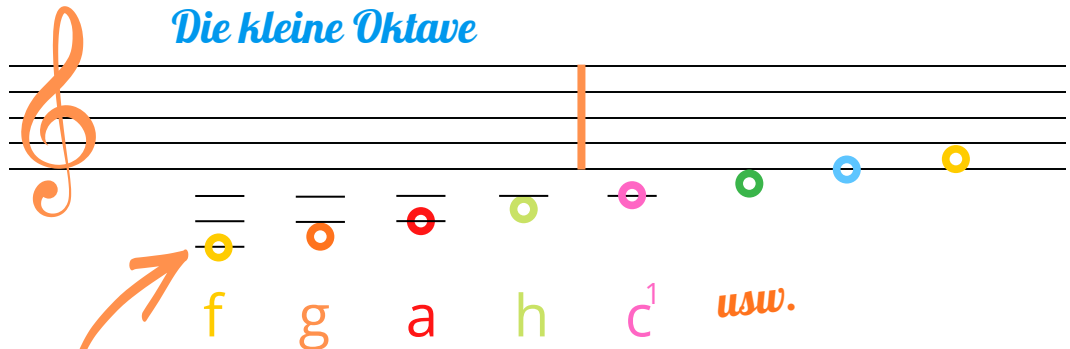
auf der zweiten Notenlinie umkreist und kennzeichnet?
Versuche Dir diese Note auf der zweiten Linie zu merken!

Die Oktavlagen

Die zweigestrichene Oktave



Die kleine Oktave



Hast du diese kleinen Linien gesehen?

Sie heißen **Hilfslinien**.

Die Hilfslinien sind kleine, über oder unter dem Notensystem gezogene Linien zur Darstellung höherer bzw. tieferer Töne.

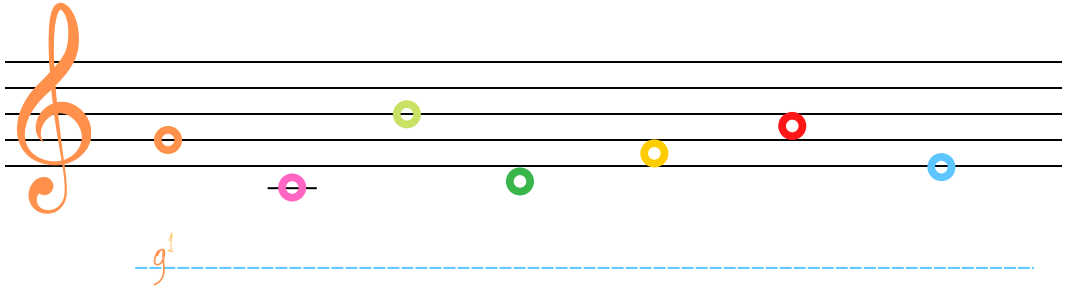


Bitte beachte besonders die Schreibweise des Notennamens innerhalb der einzelnen Oktavlage.

Versuche die unterschiedlichen Oktavlagen auswendig zu lernen!

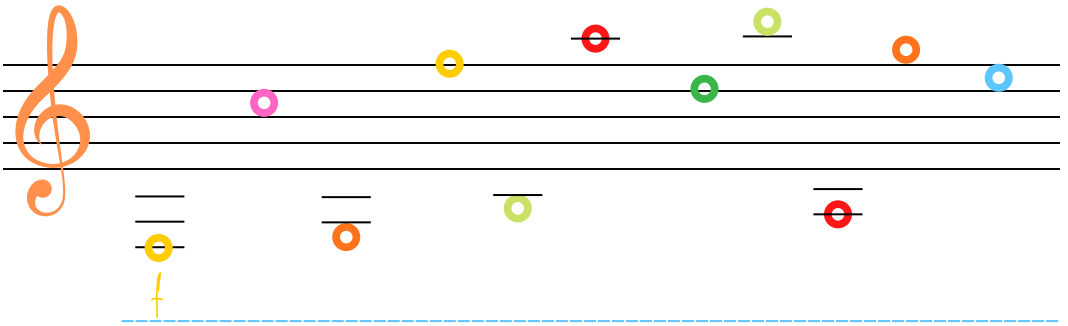
1.

Benenne die folgenden Noten der eingestrichenen Oktave:



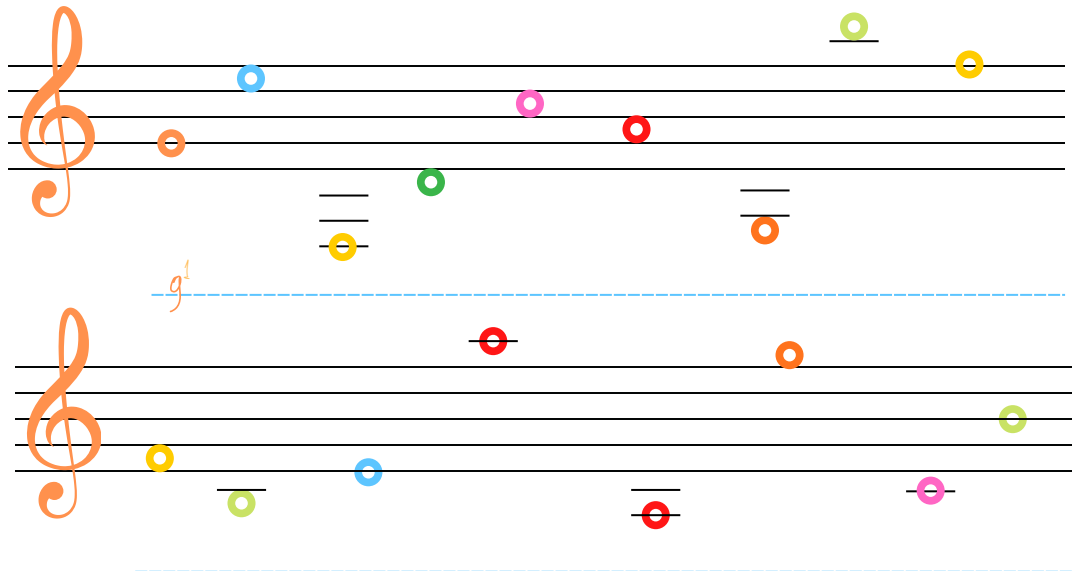
2.

Benenne die folgenden Noten der kleinen und zweigestrichenen Oktave:



3.

Benenne die Noten:



1.

Ergänze die fehlenden Noten bis zu der dreigestrichenen Oktave:

The image shows two musical staves. The top staff has a treble clef and contains five notes: a pink note on the first line (labeled c^1), a blue note on the second line, a yellow note on the second space, and a red note on the third line. The bottom staff also has a treble clef and contains five notes: a pink note on the first space, a green note on the first line, an orange note on the second space, a light green note on the third space, and a pink note on the third line.

2.

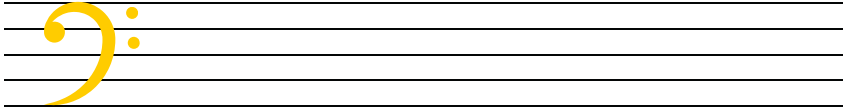
Benenne die folgenden Noten der kleinen und zweigestrichenen Oktave:

The image shows three musical staves, each with a treble clef. The first staff has ten notes labeled: d^1 , f^2 , g , a^1 , c^2 , h^2 , e^1 , f^1 , d^2 , a^1 . The second staff has ten notes labeled: g^1 , h^2 , a^2 , d^1 , e^2 , f^1 , h^1 , d^2 , e^2 , c^1 . The third staff has ten notes labeled: c^1 , d^2 , a^2 , e^1 , f^2 , g^1 , a^1 , h^2 , c^2 , e^1 .

Der F-Schlüssel



Am Anfang jeder Notenzeile steht ein Notenschlüssel.

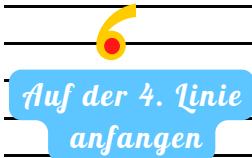


Dieser Notenschlüssel heißt
Bassschlüssel oder auch F-Schlüssel.

Mit seiner Schnecke umkreist und kennzeichnet er den Ton F auf der zweiten Notenlinie.

Die 6 Schritte für den perfekten G-Schlüssel

1



2



3



Einen Punkt im 4ten
Zwischenraum

4

Einen Punkt im 3ten
Zwischenraum

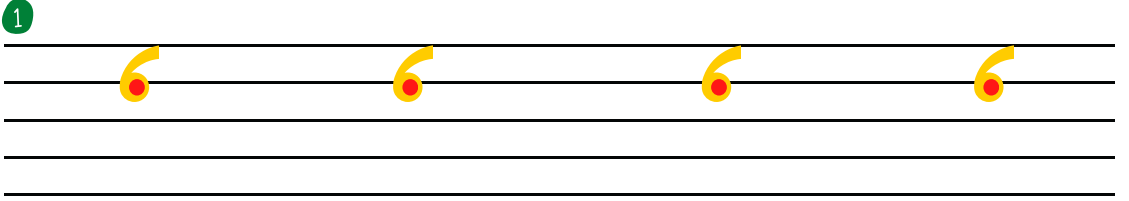
5

Fertig!



1.

Ergänze die F-Schlüssel

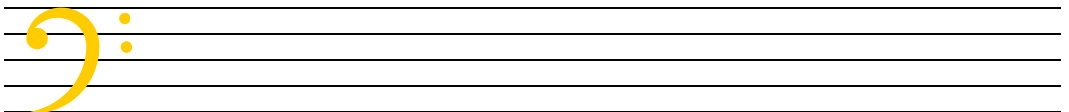
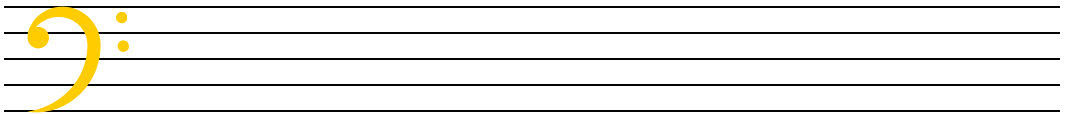


Wusstest du, dass der G und der F-Schlüssel eigentlich die Buchstaben G und F sind ?



2.

Schreibe deine eigenen F-Schlüssel



Die Oktavlagen

Die Kontraoktave

Die große Oktave

Diagram illustrating the Kontraoktave (left) and große Oktave (right) on a bass clef staff. The Kontraoktave includes notes F¹, G¹, A¹, and H¹. The große Oktave includes notes C, D, E, F, G, A, and H.

Die kleine Oktave

Diagram illustrating the kleine Oktave on a bass clef staff. The notes are labeled c, d, e, f, g, a, h, c¹, d¹, e¹, and f¹.

Musikumpipps



Die zwei Schlüssel, der F-Schlüssel und der G-Schlüssel zeigen unterschiedliche Notenlagen.

Den G-Schlüssel nutzt man, um hohe Noten zu spielen. Instrumente wie die Flöte, die Geige, die Oboe und die Trompete spielen im G-Schlüssel.

Den F-Schlüssel nutzt man, um tiefe Noten zu spielen. Instrumente wie das Cello, das Fagott und die Tuba spielen im F-Schlüssel.

Am Klavier spielt man gleichzeitig beide Schlüssel!

1.

Benenne die folgenden Noten der großen Oktave:

A musical staff with a bass clef. Seven notes are placed on the lines and spaces: blue (second space), red (third line), yellow (third space), green (fourth line), pink (fourth space), orange (fifth line), and purple (below the staff). A dashed blue line is at the bottom with the letter 'E' written on it.

2.

Benenne die folgenden Noten der kontra und kleinen Oktave:

A musical staff with a bass clef. Seven notes are placed on the lines and spaces: pink (below staff), blue (second space), yellow (third space), orange (fourth line), red (fifth line), green (below staff), and purple (below staff). Below the staff are three sets of three horizontal lines. The first set has a red note on the top line with a red 'A' and a superscript '1' written below it. The second and third sets have yellow and orange notes on the bottom line.

3.

Benenne die Noten:

Two musical staves with bass clefs. The top staff has notes: green (below staff), orange (second space), blue (third space), pink (fourth space), purple (below staff), green (below staff), and red (fifth line). The bottom staff has notes: red (below staff), green (below staff), orange (below staff), pink (below staff), purple (below staff), green (below staff), and blue (below staff). A dashed blue line is at the bottom with the letter 'H' written on it.

1.

Ergänze die fehlenden Noten bis zu der eingestrichenen Oktave:

2.

Benenne die folgenden Noten der kleinen und zweigestrichenen Oktave:

D F g A c h A' f d a

g H a A' e f h d e C

f F H' c f g a h c' e



Hamburger
MUSIKUM